

Candriam Equities L Biotechnology

Marktüberblick

Die Märkte schlossen den Monat Juni im grünen Bereich, wobei die Technologiewerte einmal mehr an der Spitze lagen und die anderen Sektoren deutlich zurückblieben. Innerhalb des S&P 500 verzeichneten die meisten anderen Sektoren in dem Monat eine negative Performance, wobei das Gesundheitswesen eine der wenigen Ausnahmen darstellte. In Anbetracht einiger Signale, dass die Wirtschaft etwas an Fahrt verliert, tendierte auch die Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihen leicht nach unten. Das verschafft den Sektoren mit längerer Duration, insbesondere denjenigen, die nur begrenzt auf die Wirtschaftslage reagieren, leichten Rückenwind. Dies schlug sich in den Bewegungen der Teilsektoren des Gesundheitswesens nieder, wobei die Biotechnologie im Laufe des Monats einer der führenden Teilsektoren im Gesundheitswesen war. Mehr als die Kurse haben jedoch die positiven klinischen und regulatorischen Daten den Biotechnologiesektor nach oben getrieben. Mehrere Large-Cap-Biotechnologieunternehmen wie Vertex Pharmaceuticals und Regeneron Pharmaceuticals zeigten weiterhin eine starke Performance, wobei Vertex den Sektor im Laufe des Monats anführte, während Small-Cap-Titel mit einer gewissen Volatilität zu kämpfen hatten.

Portfolio Highlights

Der Juni war ein Monat voller wichtiger klinischer Updates in verschiedenen Therapiebereichen. Den Anfang machten die mit Spannung erwarteten positiven Topline-Daten von Alnylam Pharmaceuticals aus der Phase-3-Studie HELIOS-B zu Vutrisiran, einer RNAi-Therapie zur Behandlung von Kardiomyopathie aufgrund von ATTR-Amyloidose. Die Studie erreichte statistische Signifikanz bei allen primären und allen sekundären Endpunkten und zeigte eine signifikante Verringerung der Gesamtmortalität und der wiederkehrenden kardiovaskulären Ereignisse, entsprechend dem Best-Case-Szenario.

Die Dynamik bei den Adipositas-Titeln setzte sich fort. Die gute Performance von Eli Lilly und Novo Nordisk wurde durch starke Skriptdaten gestützt, die auf eine Erhöhung der Schätzungen und weitere positive Nachrichten aus der Klinik hindeuten. Auf dem Kongress der European Association for the Study of the Liver (EASL) zeigte das Diabetes- und Adipositasmedikament Tirzepatid von Eli Lilly vielversprechende Ergebnisse auch bei der Behandlung der metabolischen Dysfunktion-assoziierten Steatohepatitis (MASH), einschließlich einer Verbesserung der Fibrose und einer Auflösung der MASH. Der MASH-Medikamentenkandidat von Zealand Pharma zeigte ebenfalls eine starke Verbesserung der Fibrose. Darüber hinaus hat ihr Amylin-Analogon Petrelinitid eine starke Gewichtsreduzierung und ein günstiges Verträglichkeitsprofil im Vergleich zu den marktbeherrschenden GLP-1-Rezeptor-Agonisten gezeigt, was eine potenziell hochwertigere Gewichtsabnahme mit mehr erhaltener Magermasse ermöglicht. Im Bereich der seltenen Krankheiten gab Mirum Pharmaceuticals ein positives Update für seinen Gallensäuretransporter-Inhibitor bei primärer biliärer Cholangitis (PBC) und primärer sklerosierender Cholangitis (PSC). In der Onkologie zeigten die Daten von Nurix auf der Tagung der European Hematology Association (EHA) eine hervorragende Gesamtansprechrate bei Leukämie-Subtyp (CLL) in der Spätphase.

Positive Nachrichten kamen von der FDA, die Vyvgart von Argenx für CIDP, eine seltene autoimmune neurologische Indikation, zugelassen hat und damit einen zweiten großen Markt für das Hauptprodukt von Argenx öffnet. Sarepta erhielt die volle Zulassung für die Behandlung der Duchenne-Muskeldystrophie (DMD) für ambulante Patienten und eine beschleunigte Zulassung für nicht ambulante Patienten. Dies ist ein optimales Szenario für die Patienten und das Unternehmen, zumal die Gentherapie eines Konkurrenten Rückschläge erlitt. Verona Pharma erhielt die Zulassung für die Erhaltungstherapie der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) und ist damit das erste Medikament mit einem neuen Wirkmechanismus, das seit mehr als zwei Jahrzehnten für COPD zugelassen wurde.

Fondsausblick

Der makroökonomische Nachrichtenfluss hat die Märkte in den letzten paar Quartalen stark beeinflusst, und obwohl der Gesundheitssektor seit Jahresbeginn gut abgeschnitten hat, bleibt er hinter dem Markt zurück, in dem Technologienamen die Performance dominieren. Eine relative Outperformance des Gesundheitssektors ist wahrscheinlicher in einer Situation, in der sich die Wirtschaft abkühlt. Dafür gibt es einige Anzeichen: Die Stimmung der Verbraucher hat sich verschlechtert, die Inflation hat sich abgeschwächt und die Zahl der offenen Stellen pro Arbeitslosem hat wieder das Niveau von vor COVID erreicht. Gleichzeitig preist der Markt nur sehr bescheidene Zinssenkungen ein, was eine interessante Konstellation schafft, in der eine positive Überraschung wahrscheinlicher ist. Grundsätzlich bleibt unsere langfristige positive Haltung gegenüber dem Gesundheitssektor aufgrund des hohen Innovationsniveaus in Verbindung mit den demografischen Trends unverändert.

Diese Marketing-Mitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt, vorbehaltlich ausdrücklicher anders lautender Vereinbarungen, weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für Finanzinstrumente noch eine Anlageempfehlung oder Transaktionsbestätigung dar. Candriam lässt bei der Auswahl der in diesem Dokument genannten Daten und ihrer Quellen größte Sorgfalt walten. Dennoch können Fehler oder Auslassungen nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Candriam haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieses Dokuments entstehen könnten. Die Rechte von Candriam am geistigen Eigentum sind jederzeit zu wahren. Eine Vervielfältigung des Inhalts dieses Dokuments ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung seitens Candriam zulässig.

Warnung: Die frühere Wertentwicklung eines bestimmten Finanzinstruments oder -index oder einer Wertpapierdienstleistung oder -strategie, die Simulation einer früheren Wertentwicklung und Angaben zur künftigen Wertentwicklung sind kein Indikator für künftige Ergebnisse. Die Bruttowertentwicklung kann durch Provisionen, Gebühren und andere Kosten belastet werden. Wird die Wertentwicklung in einer anderen Währung als der des (Wohn)Sitzlandes des Anlegers ausgedrückt, unterliegt sie zudem Wechselkursschwankungen, die sich negativ oder positiv auf die Gewinne auswirken können. Wenn in diesem Dokument auf eine bestimmte steuerliche Behandlung Bezug genommen wird, hängen die diesbezüglichen Angaben von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und können entsprechend Änderungen unterworfen sein, dass eine Investition in einen Fonds sich von einer Investition in Einlagen unterscheidet und dass das Kapital der Investition Schwankungen unterliegen kann. Der Fonds kann sich nicht auf externe Unterstützung verlassen, um seine Liquidität zu garantieren oder seinen Nettoinventarwert pro Anteil/Unit zu stabilisieren. Das Kapitalverlustrisiko wird vom Anleger getragen.

Candriam empfiehlt Anlegern, vor der Anlage in einen unserer Fonds stets die auf unserer Webseite www.candriam.com hinterlegten „wesentlichen Anlegerinformationen“ (KIIDs) sowie den Verkaufsprospekt und alle anderen relevanten Informationen zu berücksichtigen, einschließlich der Informationen zum Nettoinventarwert des Fonds. Informationen zu Anlegerrechten und Beschwerdeverfahren finden Sie auf den eigens für regulatorische Fragen eingerichteten Webseiten von Candriam unter <https://www.candriam.com/en/professional/legal-and-disclaimer-candriam/regulatory-information/>.

Diese Informationen sind entweder in englischer Sprache oder in der Sprache der Länder erhältlich, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist. Gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften kann Candriam jederzeit beschließen, die Vereinbarungen über den Vertrieb eines bestimmten Fonds zu beenden.

Informationen zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten: Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen zu den nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten sind auf der Candriam-Website <https://www.candriam.com/en/professional/market-insights/sfd/> verfügbar. Bei der Entscheidung für eine Anlage in das beworbene Anlageprodukt sollten sämtliche Eigenschaften und Ziele des angebotenen Anlageproduktes berücksichtigt werden, die im Fondsprospekt und in den Anlegern gemäß den Vorschriften des anwendbaren Rechts offenzulegenden Informationsdokumenten beschrieben sind.

Hinweis für Anleger in der Schweiz: Die hierin enthaltenen Informationen stellen kein Angebot von Finanzinstrumenten in der Schweiz im Sinne des schweizerischen Finanzdienstleistungsgesetzes („FinSA“) und seiner Ausführungsverordnung dar. Dies ist ausschließlich eine Werbung gemäß FinSA und dessen Ausführungsverordnung für Finanzinstrumente.

Schweizer Vertreter: CACEIS (Schweiz) SA, Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Rechtsdokumente sowie die letzten Jahres- und Halbjahresfinanzberichte der Anlagefonds können kostenlos beim Schweizer Vertreter bezogen werden.

Schweizer Zahlstelle: CACEIS Bank, Paris, Succursale de Nyon/Suisse, Route de Signy, 35, CH-1260 Nyon. Erfüllungsort: Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Gerichtsstand: Route de Signy 35, CH-1260 Nyon.